

# Kantonsratsbeschluss

Vom 3. September 2008

Nr. SGB 098/2008

## Steuerungsgrössen im direkten Finanzausgleich für das Jahr 2009

---

Der Kantonsrat von Solothurn, gestützt auf Artikel 36 Absatz 1 Buchstabe b der Verfassung des Kantons Solothurn vom 8. Juni 1986<sup>1)</sup>, §§ 5, 12, 14, 16, 35 und 77 des Finanzausgleichsgesetzes (FAG) vom 2. Dezember 1984<sup>2)</sup>, nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 1. Juli 2008 (RRB Nr. 2008/1235), beschliesst:

1. Der Kantonsratsbeschluss vom 28. September 1987 über die Steuerungsgrössen im direkten Finanzausgleich<sup>3)</sup> wird wie folgt geändert:

Ziffer 1.2. lautet neu:

- 1.2. Der Grenzindex (GI), errechnet aus dem Steuerbedarfsindex von 145 und dem Steuerkraftindex von 100, liegt bei 123 Indexpunkten.

Ziffer 1.3. lautet neu:

- 1.3. Die maximale Entlastung erfolgt von 345 (FI<sub>max</sub>) auf 189,108 (FIO<sub>max</sub>) Indexpunkte.

Ziffer 1.4. lautet neu:

- 1.4. Die maximale Belastung erfolgt von 106 (FI<sub>min</sub>) auf 106,931 (FIU<sub>min</sub>) Indexpunkte.

Ziffer 1.6. lautet neu:

- 1.6. Der Grenzindex für Investitionsbeiträge (GIIB) liegt bei 123 Indexpunkten.

Dieser Beschluss tritt am 1. Januar 2009 in Kraft.

Im Namen des Kantonsrats

Hansruedi Wüthrich  
Präsident

Fritz Brechbühl  
Ratssekretär

---

Dieser Beschluss unterliegt dem fakultativen Referendum.

---

### Verteiler

Volkswirtschaftsdepartement

Amt für Gemeinden, Gemeindefinanzen (3)

Finanzausgleichskommission (6; Versand AGEM, Gemeindefinanzen)

Verband Solothurner Einwohnergemeinden (VSEG), Geschäftsstelle, Postfach 128, 4528 Zuchwil

Staatskanzlei (ENG, STU, SAN)

GS

BGS

Amtsblatt (Referendum)

Kantonale Finanzkontrolle

Parlamentsdienste (88/2008)

<sup>1)</sup> BGS 111.1.

<sup>2)</sup> BGS 131.71.

<sup>3)</sup> GS 90, 984 (BGS 131.715).